



- 13) 19 Steckbuchsen
- 14) 10-Watt-Lampe
- 15) 1 Milliampere-meter 300 mA, evtl. mit zweitem Bereich 150 mA
- 16) 1 Voltmeter max. 300 Volt
- 17) 2 einpolige Umschalter
- 18) 2 Sicherungshalter mit Sicherungen etwa 1,0 Amp.
- 19) 1 zweipoligen Schalter (Kippschalter)
- 20) 1 Voltmeter für Wechselspannung, möglichst mit verschiedenen Bereichen 0...6, 0...30, 0...100, 0...200 Volt oder ähnlich
- 21) 1 Zwergglühlampe mit zugehöriger Fassung

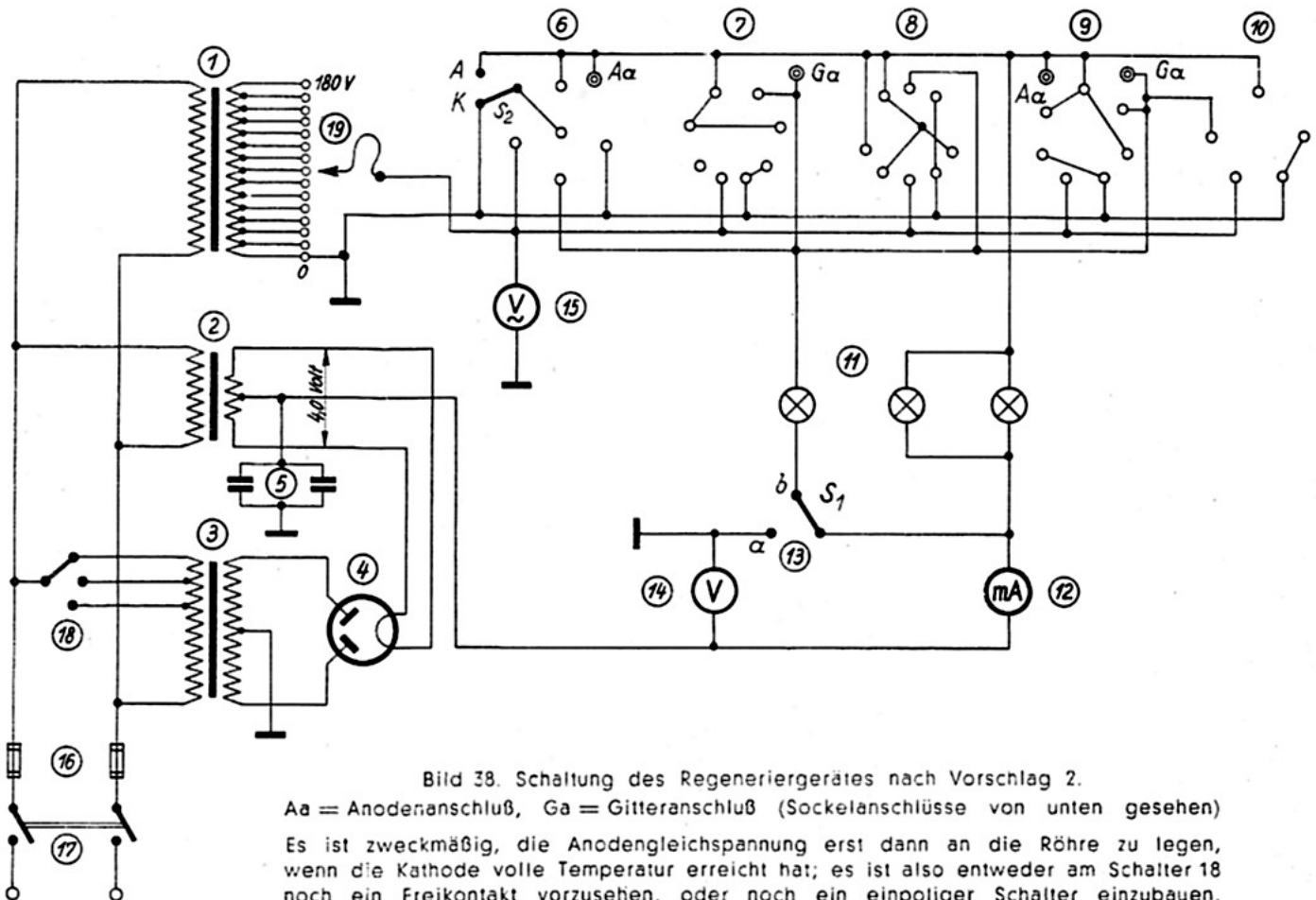


Bild 38. Schaltung des Regeneriergerätes nach Vorschlag 2.

Aa = Anodenanschluß, Ga = Gitteranschluß (Sockelanschlüsse von unten gesehen)

Es ist zweckmäßig, die Anodengleichspannung erst dann an die Röhre zu legen, wenn die Kathode volle Temperatur erreicht hat; es ist also entweder am Schalter 18 noch ein Freikontakt vorzusehen, oder noch ein einpoliger Schalter einzubauen.

## Regenerierung RE134, deren Leistung aus 5% abgefallen ist

**4. Beispiel:** Regeneriert werden soll eine RE 134, deren Leistung auf 5 Prozent abgefallen ist. Auf dem Klemmbrett des Gerätes sind zu verbinden: 2 mit A; 1 mit G; S<sub>1</sub> liegt an a.

Der Arbeitsgang verläuft nach Brennvorschrift 4; den Stromverlauf zeigt Bild 45. Es handelt sich hier um eine Röhre, die nur noch 0,6 mA Anodenstrom bei sonst normal eingestellten Anoden- und Gitterspannungen zeigte. Wie aus der Kurve ersichtlich, wurde die Anodenspannung nach etwa 16 Sekunden von 250 Volt auf 300 Volt erhöht, um den Stromverlauf und damit den Einsatz der Bedampfung zu beschleunigen. Nach 2¼ Minuten ist die Spannung wieder herabgesetzt worden, damit der maximale Strom nicht unnötig überschritten zu werden braucht.

### Brennvorschrift 4

$U_h$ Volt	$R_a$ WL	$R_g$ WL	$U_a/U_g$ Volt	$I_a+I_g$ mA	Zeit Sek.	Bemerkungen
6,0	40...60	10 (15)	200...300	120...150	30Sek.	Bei 604 und AD 1
5,5	"	"	"	"	30Sek.	kann bis 220 mA
5,0	"	"	"	"	30Sek.	gegangen werden
4,5	"	"	"	"	60 Sek.	
4,3	"	"	"	"	60 Sek.	
4,3	"	"	100	15; 25; 60	10 Min.	

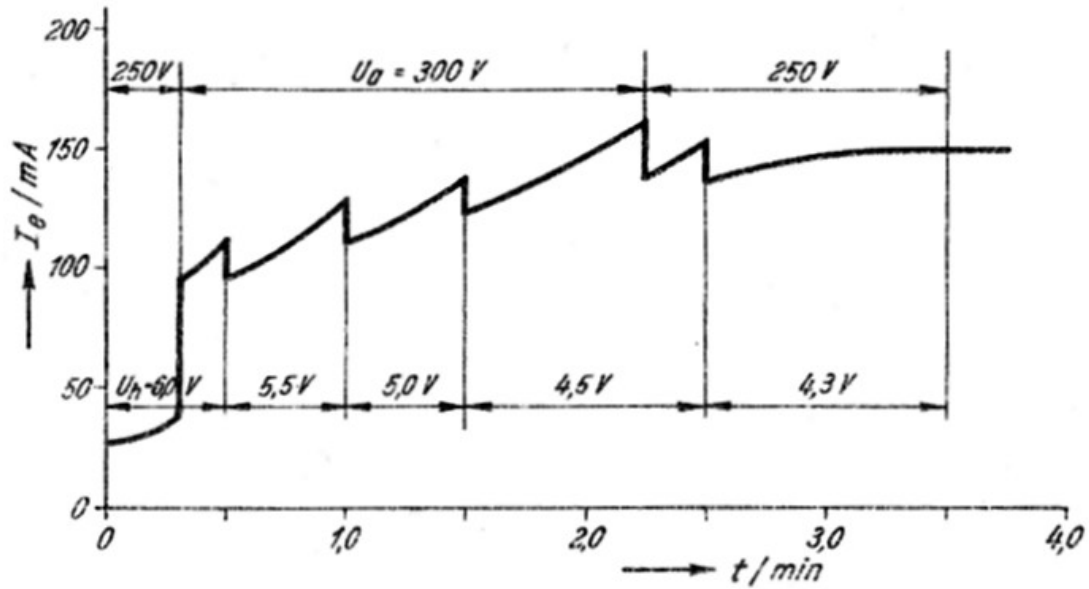


Bild 45. Stromverlauf bei der Regenerierung der RE 134.  $U_a/U_g = 300$  bzw.  $250$  V  
 $U_a = 200$  bzw.  $150$  Volt